15. Dezember 2014 – Energiekarten

Regelmässig, das heisst wenn möglich täglich, aber ich bin da nicht darauf besessen, mache ich bevor die Kinder wach sind meine Körperübungen nach Dan Millman. Sobald die Kinder aus dem Haus sind und ich meinen Kaffee getrunken habe, ziehe ich mich dem Wetter entsprechend an und drehe meine Runde. In der Hälfte des Spaziergangs suche ich meinen Meditationsplatz im Wald auf. Dort verbinde ich mich mit dem Universum und der Erde. Das gibt mir viel Kraft und oft auch Inspiration für den Tag. Manchmal nehme ich auch etwas mit von meinem Spaziergang. Heute entdeckte ich eine Physalis. Diese Pflanze entspricht momentan meinem Gefühl für mich selber: Das Innere ist sichtbar und doch mit einem hauchdünnen Netz geschützt.

Eine Naturbotschaft auf meinem Spaziergang.

Zu Hause ziehe ich für mich eine Tageskarte. Das sind momentan Engelskarten. Beim heutigen Ziehen der Karte kam mir die Idee, mit den Kindern eigene Karten zu gestalten. Deshalb verbargen sich im 15.Dezember-Schatz Blankokarten. Mit Ölkreiden, Farbstiften, Filzstiften, Dekorationsmaterial konnten die

Kinder schreiben, zeichnen, malen und gestalten. Am letzten Tageskinderfamilientag am Freitag am 19. Dez. kann jedes Kind eine Karte ziehen und nach Hause und ins neue Jahr nehmen.

Mit ganz verschiedenen Ideen gingen die Kinder an die Arbeit.

Nach dem Anmalen freuten sich die Kinder zu laminieren.

Voller Spannung wurden die Karten empfangen und sogleich bewundert.

Dies ist eine der Karten von meiner Tochter.

Ganz auf verschiedene Art und Weise gingen die Kinder es an, jedes Kind mit seiner eigenen Energie.

Mit den eigenen übrigen Karten können die Kinder ein Geschenk machen und die folgende Anleitung dazu legen:

Energiekarten für

Von

Vorschlag zur Benutzung der Karten:

Mische die Karten und lege sie verdeckt vor dich hin.
Schliesse die Augen und ziehe mit der linken Hand eine Karte. Lass die Energie auf dich wirken.

Dieser Artikel wurde am 15.12.2014 veröffentlicht.